

Mein Name ist Ralf Lügger, ich bin am 11.09.1966 in Baden-Württemberg geboren, aufgewachsen dann in Bocholt-NRW. Seit dem 28.03.2011 wohne ich in Hamminkeln. Seit meiner Kindheit haben mich die Hunde an meiner Seite gefesselt, ich war immer neugierig, was meine vierbeinigen Freunde gerade taten und warum sie es taten. Aus meinem Hobby wurde dann im Jahr 2003 mein Beruf. Ich wurde selbständiger mobiler Hundetrainer. In meinem beruflichen Alltag begleitete mich für ein Jahr eine Auszubildende, was im Bereich Hundetrainer auch noch nicht so regelmäßig vorkommt. Daher war auch für mich das eine neue Erfahrung, die mich persönlich sehr weit voran gebracht hat. Mich begleiten meine fast 13 Jahre alte "Kampfschmuser" Dame mit dem Namen Nancy (American Staffordshire Terrier), eine 3 Jahre alte Dobermann-Schäferhund Mix Dame namens Amy und eine 4,5 Jahre alte Labi-Mix Dame namens Rita. Die beiden, von mir aus dem Ausland Geretteten, werden bei Bedarf eingesetzt (die alte Dame ist krank und genießt ihre wohlverdiente Rente) oder warten brav zu Hause. Unter anderem widme ich mich auch den sogenannten Problem- und Kampfhunden (z.B. Staffs, Pitbull, Rottweiler, etc.). Da ich selber seit 20 Jahren "Kampfschmuser" in meiner Obhut habe, liegt mir dies besonders am Herzen, nämlich eine gute Vertrauensbasis zwischen Mensch und Hund zu vermitteln.

Meine tägliche Arbeit dreht sich um Themen wie der richtige Umgang mit dem Welpen, Sozialisierung, Umweltprägung, verständliche Signale, Orientierung, Kommunikation, Wahrnehmung, Gewöhnung an die Leine (nur mit Geschirr), Übungen wie Sitz, Platz, Bleib, aber natürlich auch die Bearbeitung von täglichen „Problemchen“ im und ums Haus herum, denn ich komme ja als mobiler Hundetrainer zu Ihnen und Ihrem Fell.

Es liegt mir sehr am Herzen zu erwähnen, dass die Hunde, die von mir trainiert werden, alle ohne die Gabe von Leckerchen trainiert werden, denn wir Menschen sind schließlich keine Futterspender und unser Hunde sollten Dinge aus reiner Freude, aber auch aus Respekt vor uns, für uns tun.

„Geduld und Toleranz sind die zwei Säulen der Hundeerziehung“. Geduld, immer wieder dieselben Verhaltensweisen einzuüben; und Toleranz, das Wesen des Hundes zu akzeptieren. Kaum ein Hund ist von Geburt an schlecht oder unerziehbar. Schlecht sind oft nur die Erziehungsversuche der Herrchen und Frauchen. Wie der Versuch, die Hunde ständig mit Leckerchen zu belohnen oder ruhig zu stellen. Das ist leider vor allem häufig auf Hundeplätzen an der Tagesordnung, wo die Hunde in einer Stunde 55 Minuten Standzeit haben und mit Essen beschäftigt werden. Herrchen und Frauchen werden oft zu wenig in das Training mit einbezogen. Dabei sind sie der Schlüssel, ich kann ihnen nur das Rüstzeug an die Hand geben.



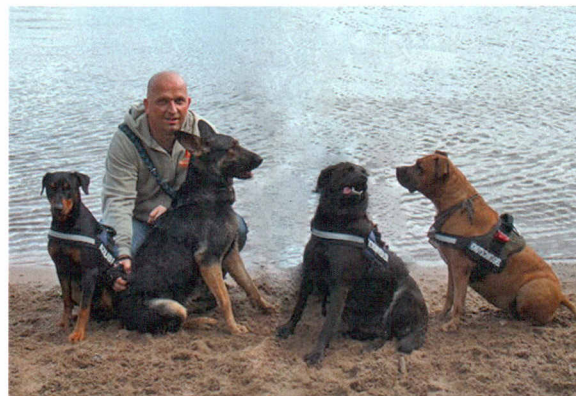


Ich suche auch einen Hundepplatz, wobei die Gegend zweitrangig ist. Ich möchte aber in sehr kleinen Gruppen arbeiten und ohne Leckerchengabe und mich so bewusst von anderen Hundepplätzen und anderen -schulen abgrenzen. Für die wirklichen Problemfälle fehlt auf den Hundepplätzen die Zeit, für diese werde ich weiterhin zu meinen Kunden nach Hause kommen. Wer also eine Idee für einen Hundepplatz hat oder eine Frage zur Hundeeziehung, kann mich gerne unter folgenden Nummern erreichen:

**Festnetz: 02852/508582**

**Mobil: 0160/5710898**

**Homepage: [www.ralfs-dogmobil.de](http://www.ralfs-dogmobil.de)**



Zu meinen Angeboten gehört auch der Service für Hotel- und Gaststättenbesitzern. Ich biete Ihnen an, sich während Ihres Aufenthaltes in Ihren Räumlichkeiten, um den Vierbeiner zu kümmern. Das kann Gassi gehen mit dem Hund bedeuten, aber auch eine Trainingsstunde für den Vierbeiner.

Dieser Service soll dazu führen, dass sich Ihre Gäste noch besser aufgehoben fühlen, denn wir wissen ja, wie sehr heutzutage auch der Hund als ein Familienmitglied angesehen wird, dem nur Gutes wiederfahren soll. Mittlerweile habe ich auch einen Ratgeber für Hundebesitzer geschrieben, der unter <http://laudius.de/index.php/umgang-mit-hunden.html> zu bestellen ist.

Des Weiteren liegt mir der Tierschutz sehr am Herzen. Ich habe vor einigen Jahren den Verein Lichtblick für vergessene Freunde e.V. ([www.lichtblick-fuer-vergessene-freunde.de](http://www.lichtblick-fuer-vergessene-freunde.de)) gegründet. Wir arbeiten im In- und Ausland. Neue Mitglieder sind immer gerne gesehen.

Ihr Ralf Lügger